

RS OGH 1979/9/12 3Ob77/79, 3Ob125/91

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 12.09.1979

Norm

EO §47

EO §49

Rechtssatz

Eine unvollständige Vermögensangabe berechtigt nur dann zur Ergänzung des Vermögensverzeichnisses, wenn dem betreibenden Gläubiger daran kein Mitverschulden, etwa durch Unterlassung des entsprechenden Fragerechtes, trifft, sondern darauf zurückzuführen ist, daß das Gericht nicht auf die Vollständigkeit der Angaben gedrungen hat.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 77/79
Entscheidungstext OGH 12.09.1979 3 Ob 77/79
- 3 Ob 125/91
Entscheidungstext OGH 27.11.1991 3 Ob 125/91
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0001758

Dokumentnummer

JJR_19790912_OGH0002_0030OB00077_7900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at